

# Theater an der Wien

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Telephon der Tageskasse im Theatergebäude B-20-0-67 — Telephon der Direktion B-20-0-68

Telephon der Tageskasse I., Rotenturmstraße 16 (Basar), R-26-0-40



Sonntag den 22. Jänner 1933



## SISSY

Singspiel in zwei Akten (vier Bildern) von Ernst und Hubert Marischka

Nach einem Lustspiel von Ernst Deesey und Gustav Holm

Musik von **FRITZ KREISLER**

Regie: **HUBERT MARISCHKA**

Regiedienst: Oberregisseur Otto Langer

Musikalische Leitung: Kapellmeister Anton Paulik

Franz Joseph,  
Kaiser von Österreich . . . Fred Döderlein  
Erzherzogin Sophie,  
seine Mutter . . . . . Erika Wagner  
Herzog Max in Bayern . . . Ernst Lautenhayn  
Ludovika, genannt Luise, seine  
Gemahlin . . . . . Charlotte Waldow  
Helene, genannt René . . . Maria Tauber  
Elisabeth, genannt Sissy . . . Hilde Schulz  
Karl Theodor, genannt Gadh . . Al. Bartelmus  
Sophie, genannt Spag . . . Al. Leitner  
Rupprecht . . . . . Al. Bytel  
Anemarie . . . . . Al. Brede  
Maximilian . . . . . Al. Wilhemede  
Feldmarschall Graf Radetzky . Ernst Arndt  
Prinz Thurn-Taxis . . . . . Otto Marau  
Baron Hedlicka,  
Zeremonienmeister . . . . . Rudolf Carl

Graf Creneville, Adjutant . . Hermann Lenau  
v. Kempen,  
Oberst der Gendarmerie . . . . . Fritz Imhoff  
Fürst Menschikow, Abgesandter  
des Zaren . . . . . Otto Langer  
Ilona Barady, Ballettänzerin . . . Mia Rainz  
Der Ballettmeister der Wiener  
Hofoper . . . . . Edi Holm  
Pegelberger, Wirt des Gasthofes  
„Zum goldenen Ochsen“ . . . . . Felix Dombrowsky  
Zenzi, Kellnerin . . . . . Romana Stahl  
Peter, Diener . . . . . Vinzenz Kaiser  
Ein Wachmann . . . . . Hans Boruckty  
Ein Burggendarmerie . . . . . Ludwig Herold

Ballettmädchen, Offiziere, Leibgardisten, Hofdamen,  
Lataien, Bauern, Sänger, Geistliche, Militär, Volk

Zeit der Handlung: 15. bis 17. August 1853

Das erste Bild spielt im Schloß Pöschhofen am Starnberger See. Alle folgenden Bilder in Ischl, davon das zweite und vierte Bild in der Kaiservilla, das dritte Bild im Gasthof „Zum goldenen Ochsen“

**Pause nur nach dem zweiten Bild**

Die Damenkostüme wurden angefertigt nach Entwürfen und Angaben von . . . . . **Lilian**  
Sämtliche Kostüme des Wiener Hofopernballetts sowie sämtliche Herrenkostüme und  
Nationaltrachten nach Entwürfen von . . . . . **Alfred Kunz**  
Ballett unter der Leitung des Fr. **Hedy Pfundmayr** von der Staatsoper in Wien  
Filmszene zwischen dem ersten und zweiten Bilde gezeichnet von . . . . . **Lotte Reiniger**, Berlin  
Dekorationen nach Entwürfen des Malers **Ferdinand Mojer**, ausgeführt in der Werkstätte des Theaters  
an der Wien  
Sämtliche Damen- und Herrenkostüme ausgeführt in den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungs-  
vorstände Marie Strejschowsky und Alois Strommer)  
Tänze: Camillo Felek, Tanzmeister, Budapest

Die beiden Gobelins im 3. Akt sind von der W. Gobelin-Manufaktur Hofburg beige stellt  
Schuhe: Leopold Zellinek, VII., Burggasse 5 — Schmuck: R. Fleischer, VI., Mariahilferstraße 81

**Kassen-Eröffnung 9 Uhr** Vormittag

**Anfang 4 Uhr**

**Ende gegen 7 Uhr**

Über behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraum (Bogenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.